

5. Übung: Software- und Architekturmetriken für Codequalität und Architekturoptimierung

Überblick und Anwendung einfacher Metriken: Analysieren Sie die grundlegenden Metriken Ihres Codes, wie Methodenanzahl und Parameteranzahl pro Methode, um erste Schwachstellen aufzudecken. Nutzen Sie ein Metrik-Tool wie SonarQube oder ein IDE-Plugin (z. B. IntelliJ Metrics), um die wichtigsten Werte zu erfassen. Ziel: Erste Erkenntnisse über komplexe Codebereiche gewinnen. **LLM-Einsatz:** Lassen Sie sich mit einem LLM-KI-Tool mögliche Optimierungen oder Vereinfachungen vorschlagen, die durch die Metriken aufgefallen sind (z. B. Methoden zu modularisieren).

Grundlegende Metriken des Package Meditack (MetricsReloaded):

- Cyclomatic Complexity von 16
- 62 Lines of Code, wovon nur 1 ein Kommentar ist (30%-60% Regel)
- Methodenanzahl = 12; Durchschnittliche Parameteranzahl = 0,5

LLM-Einsatz:

- Dem LLM wurde der Code der zwei Klassen des Packages und die oben gesammelten Metriken übergeben. Ergebnisse:

Zuerst hat das LLM die Metriken interpretiert

| 🔍 Interpretation der Metriken | | |
|-------------------------------|---------------------------------------|--|
| Metrik | Bewertung | Bedeutung |
| Cyclomatic Complexity = 16 | etwas hoch für ein so kleines Package | Die drei <code>validate</code> -Methoden tragen dazu bei – sie enthalten Bedingungen (<code>if</code>) und Exceptions. Kein Problem, aber modularisierbar. |
| 12 Methoden / Ø 0,5 Parameter | normal für ein Modell + Testklasse | Getter dominieren die Methodenanzahl. |
| Kommentare = 1 von 62 Zeilen | zu niedrig | Deutlich unter der empfohlenen 30–60 %-Kommentarrate – Dokumentation kann verbessert werden. |

Dann hat es einen Vorschlag zur Verbesserung der Validierungslogik gemacht

1 Validierungslogik modularisieren

Der Konstruktor ruft drei Validierungsmethoden nacheinander auf.

Wenn die Klasse wächst (mehr Attribute, mehr Prüfungen), wird das schnell unübersichtlich.

Vorschlag:

- Auslagern der Validierung in eine eigene Hilfsklasse, z. B. `PatientValidator`
- Vorteil: Bessere Testbarkeit, klare Trennung von Daten und Logik

java

 Code kopieren

```
public class PatientValidator {  
    public static void validate(Patient p) {  
        validateName(p.getName());  
        validateEmail(p.getEmail());  
        validateBirthDate(p.getGeburtsdatum());  
    }  
  
    private static void validateName(String name) { ... }  
    private static void validateEmail(String email) { ... }  
    private static void validateBirthDate(LocalDate geburtsdatum) { ... }  
}
```



Dann im Konstruktor:

java

 Code kopieren

```
public Patient(String name, String email, LocalDate geburtsdatum) {  
    this.id = UUID.randomUUID().toString();  
    this.name = name;  
    this.email = email;  
    this.geburtsdatum = geburtsdatum;  
    PatientValidator.validate(this);  
}
```

→ Effekt: geringere Komplexität pro Klasse, bessere Wiederverwendbarkeit, klare Verantwortlichkeiten.



Als zweites den Hinweis auf die Erhöhung des Anteiles an Kommentaren im Code

2 Kommentar- und Dokumentationsgrad erhöhen

Aktuell nur 1 Kommentar (1,6 %).

Ziel: Mindestens 20–30 % an erklärendem Code, z. B. Javadoc-Kommentare an Klasse und Methoden.

Beispiel:

```
java Code kopieren

/**
 * Repräsentiert einen Patienten im Medittrack-System.
 * Enthält Basisinformationen und einfache Validierungslogik.
 */
public class Patient { ... }

/** Prüft, ob der Name leer ist oder nur aus Leerzeichen besteht. */
private void validateName(String name) { ... }
```

→ **Effekt:** bessere Lesbarkeit, Wartbarkeit, Unterstützung für zukünftige Teammitglieder.



Vereinfachung der Testklassen

3 Testklasse vereinfachen / zusammenfassen

`PatientTest` enthält vier sehr ähnliche Tests (jeweils Konstruktorauftrag mit verschiedenen Fehlerfällen).

Das ist völlig okay, aber du könntest:

- parametrisierte Tests verwenden (`@ParameterizedTest`)
- oder Hilfsmethoden für wiederkehrende Konstruktoraufträge nutzen

Beispiel:

```
java Code kopieren

@ParameterizedTest
@ValueSource(strings = {"", " ", "keineMail"})
void shouldThrowException_whenInvalidInput(String input) {
    assertThrows(IllegalArgumentException.class, () ->
        new Patient(input, input, LocalDate.of(1990, 5, 12)));
}
```

→ **Effekt:** Weniger Testcode (LOC ↓), bessere Wartbarkeit, gleiche Testabdeckung.

Zwei Optionale Erweiterung

4 Optionale Erweiterung: Mehr Verantwortung in separate Schichten auslagern

Wenn das Projekt wächst (z. B. Speicherung, Logik, Services):

- Die `Patient`-Klasse sollte rein **Datenhaltung** übernehmen (POJO)
- Logik wie Validierung, Berechnungen oder Formatierungen → eigene Klassen oder Services
So bleibt die Cyclomatic Complexity langfristig niedrig.

5 Optional: Internationalisierung und Namenskonventionen

Im Kommentar steht „Deutsch / Englisch anpassen“ → Das solltest du einheitlich machen:

- Entweder **deutsch** (z. B. `geburtsdatum`)
- oder **englisch** (z. B. `birthDate`)

→ **Effekt:** Konsistenter Code, besser für Teamarbeit und Tools (SonarQube bevorzugt Englisch meist).

In Bezug auf die aufgezeigten Probleme von SonarQube schlug das LLM die Verwendung eines parametrisierten Testes:

2. Tests vereinfachen und Duplikate vermeiden

Die wiederholten `assertThrows`-Blöcke lassen sich zu einem **parametrisierten Test** zusammenfassen, z. B. mit `@ParameterizedTest` und `@ValueSource`.
→ Dadurch verschwindet das SonarQube-Issue und der Code wird kürzer.

Beispiel:

```
java 🔗 Code kopieren
@ParameterizedTest
@ValueSource(strings = {"", "keineMail"})
void shouldThrowException_whenInvalidInput(String input) {
    assertThrows(IllegalArgumentException.class, () ->
        new Patient(input, input, LocalDate.of(1990, 5, 12)));
}
```

Test Coverage erweitern und Code Coverage verbessern: Erhöhen Sie die Testabdeckung gezielt für kritische Bereiche Ihrer Anwendung und erweitern Sie bestehende Tests, um eine höhere Testabdeckung (z. B. 80 %) zu erreichen. Verwenden Sie dazu ein Coverage-Tool wie JaCoCo, um Abdeckungswerte zu identifizieren und entwickeln Sie spezifische Tests für komplexe Bereiche. Ziel: Erhöhte Testabdeckung und Sicherstellung der Qualität zentraler Logikkomponenten. **LLM-Einsatz:** Fragen Sie das LLM nach Testideen oder Edge-Case-Vorschlägen für besonders komplexe Methoden.

JaCoCo konnte folgende Werte identifizieren:

Klasse PatientTest: Class (100%), Method (57%), Line (76%), Branch (100%)

Klasse Patient: Class (100%), Method (75%), Line (90%), Branch (87%)

Zuerst hat das LLM die aktuelle Testabdeckung geschätzt und in einer Tabelle dargestellt.

| 1. Aktuelle Testabdeckung (Schätzung anhand deines Codes) | | |
|---|------------------|--|
| Bereich | Status | Abgedeckt durch |
| Konstruktor mit gültigen Werten | ✓ | shouldCreatePatient_whenValidDataGiven |
| Ungültige E-Mail | ✓ | shouldThrowException_whenEmailIsInvalid |
| Geburtsdatum in der Zukunft | ✓ | shouldThrowException_whenBirthDateInFuture |
| Leerer Name | ✓ | shouldThrowException_whenNameIsEmpty |
| Getter (id, name, email, geburtsdatum) | ⚠ Teilweise | nur getName() und getId() getestet |
| Null-Werte | ✗ Nicht getestet | keiner |
| Grenzwerte bei Datum (heute, sehr alt) | ✗ Nicht getestet | keiner |
| E-Mail-Formatvarianten | ⚠ Teilweise | nur einfache, aber keine Sonderzeichen |
| Exception-Messages | ✗ Nicht getestet | keiner |

Anschließend hat es für Edge-Cases und noch nicht getestete Bereiche jeweils einen Test erstellt und angezeigt:

✿ (1) Null-Werte testen

Deine `validateName`, `validateEmail` und `validateBirthDate`-Methoden prüfen auf `null`, aber du testest das aktuell nicht.

java

Code kopieren

```
@Test
void shouldThrowException_whenNameIsNull() {
    assertThrows(IllegalArgumentException.class, () ->
        new Patient(null, "max@example.com", LocalDate.of(1990, 5, 12)));
}

@Test
void shouldThrowException_whenEmailIsNull() {
    assertThrows(IllegalArgumentException.class, () ->
        new Patient("Max", null, LocalDate.of(1990, 5, 12)));
}

@Test
void shouldThrowException_whenBirthDateIsNull() {
    assertThrows(NullPointerException.class, () ->
        new Patient("Max", "max@example.com", null));
}
```

✿ (2) Gültige Grenzfälle für Geburtsdatum

Um sicherzustellen, dass `validateBirthDate` korrekt arbeitet:

java

Code kopieren

```
@Test
void shouldAllowBirthDateEqualToday() {
    assertDoesNotThrow(() ->
        new Patient("Heute", "h@example.com", LocalDate.now()));
}

@Test
void shouldAllowVeryOldBirthDate() {
    assertDoesNotThrow(() ->
        new Patient("Historisch", "h@example.com", LocalDate.of(1900, 1, 1)));
}
```

💡 Erklärung: Das testet, dass `isAfter(LocalDate.now())` nur zukünftige Daten blockiert, nicht heutige oder sehr alte.

✳️ (3) E-Mail-Formate und Randfälle

E-Mail-Validierung ist oft fehleranfällig, daher solltest du einige Varianten testen:

```
java 🔗 Code kopieren  
  
@Test  
void shouldAcceptEmailWithSubdomain() {  
    assertDoesNotThrow(() ->  
        new Patient("Sub", "user@mail.example.com", LocalDate.of(1985, 3, 15)));  
}  
  
@Test  
void shouldAcceptEmailWithPlusSign() {  
    assertDoesNotThrow(() ->  
        new Patient("Plus", "user+test@example.com", LocalDate.of(1985, 3, 15)));  
}  
  
@Test  
void shouldThrowException_whenEmailHasSpaces() {  
    assertThrows(IllegalArgumentException.class, () ->  
        new Patient("Space", "user name@example.com", LocalDate.of(1985, 3, 15)));  
}
```



✳️ (4) Getter-Abdeckung

Aktuell nur `getId()` und `getName()` getestet.

Ergänze Tests, die alle Getter abdecken:

```
java 🔗 Code kopieren  
  
@Test  
void shouldReturnCorrectValuesFromGetters() {  
    LocalDate date = LocalDate.of(1990, 5, 12);  
    Patient p = new Patient("Max", "max@example.com", date);  
  
    assertEquals("Max", p.getName());  
    assertEquals("max@example.com", p.getEmail());  
    assertEquals(date, p.getGeburtsdatum());  
    assertNotNull(p.getId());  
}
```

(5) Exception Messages prüfen

Das verbessert Lesbarkeit & Wartung (z. B. für Frontend-Validierungen):

java

Code kopieren

```
@Test  
void shouldContainMeaningfulErrorMessage_whenNameEmpty() {  
    InvalidArgumentException ex = assertThrows(InvalidArgumentException.class, () ->  
        new Patient("", "x@example.com", LocalDate.of(1990, 1, 1));  
    assertTrue(ex.getMessage().contains("Name darf nicht leer sein"));  
}
```

Als letztes hat es dann die neue erwartete Coverage in einer Tabelle dargestellt.

3. Erwarteter Nutzen für Coverage

| Bereich | vorher | nach neuen Tests |
|-----------------------------|----------|------------------|
| Branch Coverage (if-Zweige) | ca. 60 % | > 90 % |
| Line Coverage | ca. 70 % | > 85 % |
| Methodenabdeckung | ca. 75 % | ≈ 100 % |

Damit erreichst du problemlos dein Ziel von $\geq 80\%$ Testabdeckung laut Aufgabenstellung.

Die Tests decken dann alle logischen Verzweigungen und Randbedingungen ab.

3. Technical Debt und Regelverletzungen mit LLM analysieren: Analysieren Sie mithilfe eines Tools wie SonarQube die technische Schuld und Regelverletzungen in Ihrem Code. Ermitteln Sie dazu technische Schulden in den Bereichen Code-Duplikierung oder veraltete Abhängigkeiten und kategorisieren Sie diese nach Schweregrad. Besprechen Sie mit einem LLM die Ergebnisse und lassen Sie sich Empfehlungen zur Schuldenreduktion geben. Ziel: Reduktion technischer Schulden und Verbesserung der Codequalität. Output: Dokumentation der aktuellen technischen Schuld und Maßnahmen zur Reduzierung, basierend auf LLM-Vorschlägen.

SonarQube:

- in der Klasse PatientTest.java findet SonarQube 3 Maintainability-Issues
- “Refactor the code of the lambda to have only one invocation possibly throwing a runtime exception” in Zeile 18,24 und 30

Das LLM hat daraufhin diese Lösung vorgeschlagen:

✓ Warum SonarQube meckert – was genau das Problem ist

In deinen Tests steht z. B.:

java

Code kopieren

```
assertThrows(IllegalArgumentException.class, () ->
    new Patient("Anna", "keineMail", LocalDate.of(1990, 5, 12)));
```

Der Lambda-Block enthält **zwei Methodenaufrufe**:

1. Aufruf der `Patient`-Konstruktor-Methode
2. Aufruf von `LocalDate.of(1990, 5, 12)` → das ist der zweite Method Call

Und deshalb schlägt SonarQube an.

Nicht wegen deines Konstruktoraufrufs — sondern wegen `LocalDate.of(...)`.

1. Email invalid

java

Code kopieren

```
@Test
void shouldThrowException_whenEmailIsInvalid() {
    LocalDate date = LocalDate.of(1990, 5, 12);

    assertThrows(IllegalArgumentException.class,
        () -> new Patient("Anna", "keineMail", date));
}
```

2. Birthdate in the future

java

Code kopieren

```
@Test
void shouldThrowException_whenBirthDateInFuture() {
    LocalDate futureDate = LocalDate.now().plusDays(1);

    assertThrows(IllegalArgumentException.class,
        () -> new Patient("Tom", "tom@example.com", futureDate));
}
```

3. Name empty

java

 Code kopieren

```
@Test
void shouldThrowException_whenNameIsEmpty() {
    LocalDate date = LocalDate.of(1990, 5, 12);

    assertThrows(IllegalArgumentException.class,
        () -> new Patient("", "tom@example.com", date));
}
```